

**Zweite Satzung zur Änderung
der Studien- und Prüfungsordnung
für den Bachelorstudiengang Design
an der Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule München**

vom 24.04.2008

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 58 Abs. 1 sowie Art. 61 Abs. 2 und 3 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule München folgende Satzung:

§ 1

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Design an der Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule München vom 23.02.2006, zuletzt geändert durch Satzung vom 09.10.2007, wird wie folgt geändert:

1. In § 1 werden das Datum und der Klammervermerk „29. Oktober 2003 (BayRS 221041.0653-WFK)“ durch das Datum „29. Januar 2008“ ersetzt.
2. In § 3 wird nach Absatz 4 folgender neuer Absatz 5 eingefügt:
„(5) Der Beginn des Bachelorstudiums im ersten Semester ist nur zum Wintersemester eines Studienjahres möglich.“
3. Die bisherigen Absätze 5 und 6 werden zu den Absätzen 6 und 7.
4. § 3 Absatz 6 wird wie folgt neu gefasst:
„(6) Das praktische Studiensemester umfasst einschließlich der praxisbegleitenden Lehrveranstaltungen einen Zeitraum von 20 Wochen à 5 Tage. Dabei finden die praxisbegleitenden Lehrveranstaltungen in Form einer zweiwöchigen Blockveranstaltung am Ende des Semesters statt.“
5. § 4 erhält die neue Überschrift: „Module und Prüfungen“.
6. § 4 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:
„(4) Die Module und die ihnen ggf. zugeordneten Studienmodule, ihre Stundenzahl, die Anzahl der ECTS-Kreditpunkte, die Art der Lehrveranstaltungen, die Form der Prüfungen und die Bearbeitungszeiten für die Anfertigung schriftlicher Prüfungen sowie die Notengewichte zur Bildung der Modulendnoten sind in der Anlage zu dieser Satzung festgelegt.“
7. In § 4 Abs. 2 wird das Wort „Studienmodule“ durch das Wort „Module“ ersetzt.
8. In § 4 Abs. 3 werden nach dem Wort „Fächer“ die Worte „und Module“ eingefügt und der Klammervermerk „(Wahlfächer)“ durch „(Wahlmodule)“ ersetzt.
9. In § 5 Satz 2 wird der zweite Halbsatz wie folgt gefasst: „..., die nicht als Pflichtmodule bzw. diesen zugeordneten Studienmodulen oder als Grundlagen-Wahlpflichtmodule bzw. Projekt-Wahlpflichtmodule des Bachelorstudienganges Design ausgewiesen werden.“

10. In § 6 Abs. 1 Satz 1 werden die Worte „Der Fachbereich“ durch die Worte „Die Fakultät für“ und in Satz 2 das Wort „Fachbereichsrat“ durch das Wort „Fakultätsrat“ ersetzt.
11. In § 6 Abs. 2 wird in Nr. 1 das Wort „Studienmodulen“ durch das Wort „Modulen“ ersetzt, sowie die Nummern 3 und 6 gestrichen, Nummer 4 wird zu Nummer 3.
12. Nach § 6 Abs. 2 Nummer 3 wird folgende neue Nummer 4 eingefügt:
„4. nähere Bestimmungen zu Form und Verfahren der einzelnen Prüfungen und“.
Nummer 5 wird mit einem Punkt abgeschlossen.
13. In § 6 Abs. 3 wird das Wort „Wahlfächer“ durch „Wahlmodule“ ersetzt.
14. § 8 erhält folgende Überschrift: „Grundlagen- und Orientierungsprüfung, Vorrückensregelungen“.
15. § 8 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:
„(1) Bis zum Ende des zweiten Fachsemesters muss die Prüfung im Modul Gestaltungsgrundlagen I oder im Modul Gestaltungsgrundlagen II (Grundlagen- und Orientierungsprüfung) erstmals angetreten werden.“
Die bisherigen Absätze 1 und 2 werden zu den Absätzen 2 und 3.
16. In § 12 Abs. 1 Satz 1 wird das Wort „Fächer“ durch „Module“ ersetzt.
17. Die Anlage zu dieser Änderungssatzung ersetzt die bisherige Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Design an der Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule München.

§ 2

- (1) Diese Änderungssatzung tritt am 15. März 2008 in Kraft.
- (2) Abweichend von Absatz 1 gilt § 1 Nr. 17 auch für Studierende, die das Studium im Bachelorstudiengang Design nach dem Sommersemester 2007 im ersten Studiensemester aufgenommen haben. Für diese Studierenden legt die Prüfungskommission allgemein fest, welche der bisher geforderten Prüfungs- und Studienleistungen auf die gemäß § 1 Nr. 17 dieser Satzung zu erbringenden Prüfungsleistungen anrechenbar sind. Die Entscheidung der Prüfungskommission ist in der Fakultät für Gestaltung durch Aushang bekannt zu geben. Die Anrechnung erfolgt in jedem Einzelfall von Amts wegen. Eine schriftliche Verbescheidung ist nicht vorgesehen. Im bisherigen Studium nicht bestandene Prüfungs- und Studienleistungen werden angerechnet, sofern die fachliche Äquivalenz gegeben ist.
- (3) Für Studierende, die das Studium im Bachelorstudiengang Design vor dem Wintersemester 2007/2008 aufgenommen haben, gilt weiterhin die Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Design an der Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule München vom 23.02.2006; im Übrigen tritt sie außer Kraft.

- (4) Für Studierende, die ihr Studium im Bachelorstudiengang Design vor dem Wintersemester 2007/2008 aufgenommen haben, gelten § 1 Nummern 4 und 15 dieser Satzung mit den Maßgaben, dass § 1 Nr. 4 für Studierende, die ihr praktisches Studiensemester gemäß § 3 Abs. 5 der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Design an der Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule München vom 23.02.2006 bereits abgeleistet haben nicht gilt, und Studierende, die bisher noch nicht zur Grundlagen- und Orientierungsprüfung angetreten sind, hierzu von Amts wegen eine Nachfrist bis zum Ende des Prüfungszeitraumes des Sommersemesters 2008 erhalten.

Anlage: Übersicht über die Module und Prüfungen im Bachelorstudiengang Design an der Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule München

1. Bachelorprüfung (1. theoretisches Studiensemester)

1) Lfd. Nr.	2) Module ^{1,2}	3) Modules (English)	4) SWS	5) ECTS- Kredit- punkte	6) Art der Lehr- veranstaltung ₁	Prüfungen	
						7) Prüfungsform und Bearbeitungsdauer schriftlicher Prüfungen in Minuten ^{1,3}	8) Gewichtung für die Modulendnote ³
101	Gestaltungstheorie	Design and form theory	4	6			101.1: 0,5; 101.2: 0,5
101.1	Gestaltungslehre	Design and form theory	2	3	SU	1 LN	
101.2	Design- und Kommunikationstheorie	Design and communication theory	2	3	SU	schrP 60 – 120	
102	Gestaltungsgrundlagen I	Foundations of Design I	4	6	SU, Ü	1 LN	
103	Zeichnen Grundlagen	Foundations of Drawing	4	6			103.1: 0,5; 103.2: 0,5
103.1	Porträtstudien	Portrait studies	2	3	SU, Ü	1 StA	
103.2	Gegenständliches Zeichnen	Product drawing	2	3	SU, Ü	1 StA	
104	Fotografie und Typografie Grundlagen	Foundations of Photography and Typography	6	6			104.1: 2/3; 104.2: 1/3
104.1	Fotografie Grundlagen	Foundations of Photography	4	4	SU, Ü	1 StA	
104.2	Typografie Grundlagen	Foundations of Typography	2	2	SU, Ü	1 StA	
105	Grundlagen digitaler Gestaltung	Basics of digital design	6	6			105.1: 2/3; 105.2: 1/3
105.1	Interaction Design	Interaction design	4	4	SU, Ü	1 StA	
105.2	Digitale Kurse ⁴	Digital design	2	2	SU, Ü	1 LN	
	SWS und ECTS-Kreditpunkte im 1. theoretischen Studiensemester:		24	30			

2. Bachelorprüfung (2. – 4. theoretisches Studiensemester): Studienrichtungsübergreifende Module

1) Lfd. Nr.	2) Module ^{1,2}	3) Modules (English)	4) SWS	5) ECTS- Kredit- punkte	6) Art der Lehr- veranstaltung ₁	Prüfungen	
						7) Prüfungsform und Bearbeitungsdauer schriftlicher Prüfungen in Minuten ^{1,3}	8) Gewichtung für die Modulendnote ³
201	Designkultur	Design culture	4	6			201.1: 0,5; 201.2: 0,5
201.1	Ästhetik	Aesthetics	2	3	SU	schrP, 60 – 120	
201.2	Kunst- und Designgeschichte	History of art and design	2	3	SU	schrP, 60 – 120	
202	Gestaltungsgrundlagen II	Foundations of design II	4	6	SU, Ü	1 LN	
203	Kreativität	Creativity	6	6			203.1: 1/3; 203.2: 2/3
203.1	Grundlagen der Kreativität	Ideation techniques	2	2	SU	1 LN	
203.1	Kreativitätstraining	Ideation workshop	4	4	SU, Ü	1 StA	
301	Designstrategie	Strategy of design	4	6			301.1: 0,5; 301.2: 0,5
301.1	Marketingtheorie	Marketing theory	2	3	SU	schrP, 60 – 120	
301.2	Branding	Branding	2	3	SU, Ü	1 StA	
302	Grundlagen-Wahlpflichtmodul I ⁵	Basic module I	5	6	SU, Ü	1 LN	
303	Projekt-Wahlpflichtmodul I ⁶	Project module I	5	6	Proj	1 PA	
401	Gesellschaftliche Grundlagen des Designs	Social foundations of design	4	6			401.1: 0,5; 401.2: 0,5
401.1	Recht und Normen	Law and standards	2	3	SU	schrP, 60 – 120	
401.2	Design im gesellschaftlichen Kontext	Design and society	2	3	SU	1 LN	
402	Grundlagen-Wahlpflichtmodul II ⁵	Basic module II	5	6	SU, Ü	1 StA	
403	Projekt-Wahlpflichtmodul II ⁶	Project module II	5	6	Proj	1 PA	
404	Projekt-Wahlpflichtmodul III ⁵	Project module III	5	6	Proj	1 PA	
	SWS und ECTS-Kreditpunkte 2. – 4. theoretisches Studiensemester (übergreifende Module):		47	60			

3. Bachelorprüfung (2. – 4. theoretisches Studiensemester): Studienrichtung Fotodesign

1) Lfd. Nr.	2) Module ^{1,2}	3) Modules (English)	4) SWS	5) ECTS- Kredit- punkte	6) Art der Lehr- veranstaltung ₁	Prüfungen	
						7) Prüfungsform und Bearbeitungsdauer schriftlicher Prüfungen in Minuten ^{1,3}	8) Gewichtung für die Modulendnote ³
204	Produktfotografie	Product photography	6	6			204.1: 2/3; 204.2: 1/3
204.1	Produktfotografie	Product photography	4	4	SU, Ü	1 StA	
204.2	Fachtechnologie	Photographic technology	2	2	SU, Ü	1 LN	
205	Modelfotografie	Fashion photography	6	6			205.1: 2/3; 205.2: 1/3
205.1	Modelfotografie	Fashion photography	4	4	SU, Ü	1 StA	
205.2	Farbtechnologie	Colour laboratory	2	2	SU, Ü	1 LN	
304	Architekturfotografie	Architectural photography	6	6			304.1: 2/3; 304.2: 1/3
304.1	Architekturfotografie	Architectural photography	4	4	SU, Ü	1 StA	
304.2	Digitaltechnologie	Digital laboratory	2	2	SU, Ü	1 LN	
305	Bildjournalismus	Photojournalism	6	6			305.1: 2/3; 305.2: 1/3
305.1	Bildjournalismus	Photojournalism	4	4	SU, Ü	1 StA	
305.2	Fotografiegeschichte	History of photography	2	2	SU, Ü	1 LN	
405	Video/Film	Video/Film	6	6			405.1: 2/3; 405.2: 1/3
405.1	Video/Film	Video/Film	4	4	SU, Ü	1 StA	
405.2	Schnitt/Ton	Picture/Sound editing	2	2	SU, Ü	1 LN	
	SWS und ECTS-Kreditpunkte 2. – 4. theoretisches Studiensemester (Studienrichtung Fotodesign):		30	30			

4. Bachelorprüfung (2. – 4. theoretisches Studiensemester): Studienrichtung Industriedesign

1) Lfd. Nr.	2) Module ^{1,2}	3) Modules (English)	4) SWS	5) ECTS- Kredit- punkte	6) Art der Lehr- veranstaltung ₁	Prüfungen	
						7) Prüfungsform und Bearbeitungsdauer schriftlicher Prüfungen in Minuten ^{1,3}	8) Gewichtung für die Modulendnote ³
206	Modelling I	Modelling I	6	6			206.1: 0,5; 206.2: 0,5
206.1	Einführung Modellbau	Introduction to modelmaking	3	3	SU, Ü	1 StA	
206.2	Einführung Modellbau (digital)	Introduction to digital modelling	3	3	SU, Ü	1 StA	
207	Darstellung	Visualisation	6	6			207.1: 2/3; 207.2: 1/3
207.1	Darstellungstechniken	Drawing techniques	4	4	SU, Ü	1 LN	
207.2	Entwurfentwicklung	Design development	2	2	SU, Ü	1 LN	
306	Modelling II	Modelling II	6	6			306.1: 0,5; 306.2: 0,5
306.1	Modellbau	Modelmaking	3	3	SU, Ü	1 StA	
306.2	Modellbau (digital)	Digital modelling	3	3	SU, Ü	1 StA	
307	Ergonomie	Human factors	6	6			307.1: 2/3; 307.2: 1/3
307.1	Ergonomie-Theorie	Theory of human factors	4	4	SU, Ü	1 LN	
307.2	Ergonomie-Praxis	Applied human factors	2	2	SU, Ü	1 StA	
406	Modelling III	Modelling III	6	6			406.1: 0,5; 406.2: 0,5
406.1	Fortgeschrittener Modellbau	Advanced modelmaking	3	3	SU, Ü	1 StA	
406.2	Fortgeschrittener Modellbau (digital)	Advanced digital modelmaking	3	3	SU, Ü	1 StA	
	SWS und ECTS-Kreditpunkte 2. – 4. theoretisches Studiensemester (Studienrichtung Industrie Design):		30	30			

5. Bachelorprüfung (2. – 4. theoretisches Studiensemester): Studienrichtung Kommunikationsdesign

1) Lfd. Nr.	2) Module ^{1,2}	3) Modules (English)	4) SWS	5) ECTS- Kredit- punkte	6) Art der Lehr- veranstaltung ₁	Prüfungen	
						7) Prüfungsform und Bearbeitungsdauer schriftlicher Prüfungen in Minuten ^{1,3}	8) Gewichtung für die Modulendnote ³
208	Zeichnen	Drawing	6	6			208.1: 0,5; 208.2: 0,5
208.1	Figürliches Zeichnen	Figure drawing	3	3	SU, Ü	1 StA	
208.2	Scribble und Illustration	Scribbles and illustration	3	3	SU, Ü	1 StA	
209	Typografie	Typography	6	6			209.1 – 209.3: Je 1/3
209.1	Text	Text	2	2	SU, Ü	1 StA	
209.2	Layout	Layout	2	2	SU, Ü	1 StA	
209.3	Typografie	Typography	2	2		1 StA	
308	Fotografie	Photography	6	6			308.1: 2/3; 308.2: 1/3
308.1	Fotografie	Photography	4	4	SU, Ü	1 StA	
308.2	Fotolabor	Photographic laboratory	2	2	SU, Ü	1 LN	
309	Digitale Medien	Digital media	6	6			309.1: 2/3; 309.2: 1/3
309.1	Webdesign	Web design	4	4	SU, Ü	1 StA	
309.2	Digitale Theorie	Digital media	2	2	SU, Ü	1 LN	
407	Drucktechnik	Printing technology	6	6			407.1: 2/3; 407.2: 1/3
407.1	Druckverfahren	Printing process	4	4	SU, Ü	1 LN	
407.2	Theorie der Druckverfahren	Theory of printing technology	2	2	SU, Ü	1 LN	
	SWS und ECTS-Kreditpunkte 2. – 4. theoretisches Studiensemester (Studienrichtung Kommunikationsdesign):		30	30			

6. Bachelorprüfung (5. praktisches Studiensemester)

1) Lfd. Nr.	2) Module ^{1,2}	3) Modules (English)	4) SWS	5) ECTS- Kredit- punkte	6) Art der Lehr- veranstaltung ₁	Prüfungen	
						7) Prüfungsform und Bearbeitungsdauer schriftlicher Prüfungen in Minuten ^{1,7}	8) Gewichtung für die Modulendnote
501	Betriebliches Praktikum (18 Wochen à 5 Tage)	Internship (18 weeks each 5 days)		24	Pr		
502	Praxisseminar (zweiwöchiges Blockseminar)	Internship seminar (2 weeks)	4	6			
502.1	Praktikumsbericht	Internship report	2	3	S	Bericht , Ref	
502.2	Praktikumsanalyse	Internship analysis	2	3	S	TN	
	SWS und ECTS-Kreditpunkte 5. praktisches Studiensemester:		4	30			

7. Bachelorprüfung (6. und 7. theoretisches Studiensemester):

Studienrichtungsübergreifende Module

1) Lfd. Nr.	2) Module ^{1,2}	3) Modules (English)	4) SWS	5) ECTS- Kredit- punkte	6) Art der Lehr- veranstaltung ₁	Prüfungen	
						7) Prüfungsform und Bearbeitungsdauer schriftlicher Prüfungen in Minuten ^{1,3}	8) Gewichtung für die Modulendnote ³
601	Designmanagement	Design management	4	6			601.1: 0,5; 601.2: 0,5
601.1	Designmanagement	Design management	2	3	SU	1 LN	
601.2	Betriebswirtschaftslehre	Business administration	2	3	SU	schrP. 60 – 120	
602	Projekt-Wahlpflichtmodul IV ⁵	Project module IV	5	6	Proj	1 PA	
603	Projekt-Wahlpflichtmodul V ⁵	Project module V	5	6	Proj	1 PA	
604	Projekt-Wahlpflichtmodul VI ⁵	Project module VI	5	6	Proj	1 PA	
605	Projekt-Wahlpflichtmodul VII ⁵	Project module VII	5	6	Proj	1 PA	
701	Allgemeinwissenschaften	General studies	4	4			602.1: 0,5; 602.2: 0,5
701.1	AW-Wahlpflichtfach 1	General studies I	2	2	8	8	
701.2	AW-Wahlpflichtfach 2	General studies II	2	2	8	8	
702	Existenzgründung	Setting up business	4	6	SU, Ü	TN	
703	Wissenschaftliches Arbeiten	Scientific work	2	6	S	SA	
704	Bachelorarbeit	Bachelor thesis	---	14		BA, Präs ⁹	
	SWS und ECTS-Kreditpunkte 2. – 4. theoretisches Studiensemester (Studienrichtung Kommunikationsdesign):		34	60			
	Summe der SWS und ECTS-Kreditpunkte (1. – 7. Studiensemester):		139	210			

Anmerkungen:

¹ Das Nähere wird vom Fakultätsrat im Studienplan festgelegt.

- ² Im Bachelorprüfungszeugnis werden nur die in der Anlage durch Fettdruck hervorgehobenen Module ausgewiesen. Die im praktischen Studiensemester erzielten Ergebnisse werden nachrichtlich in das Bachelorprüfungszeugnis aufgenommen.
- ³ Bei Note „nicht ausreichend“ in einer Prüfungsleistung wird die Modulendnote nicht ausreichend erteilt. Eine mindestens ausreichende Modulendnote und die Bewertung der Bachelorarbeit mit der Note „ausreichend“ oder besser sind Voraussetzung für das Bestehen der Bachelorprüfung.
- ⁴ Es werden jeweils drei Kurse mit unterschiedlichem Inhalt angeboten. Jede/jeder Studierende muss einen Kurs aus diesem Angebot wählen.
- ⁵ Die Auswahl erfolgt aus einem im Studienplan festgelegten Katalog.
- ⁶ In den Projekt-Wahlpflichtmodulen I – VII ist je eine Projektarbeit zu einem frei wählbaren arbeitsfeldbezogenen Thema anzufertigen. Regelbeispiele für Arbeitsfelder sind: Forschung und Experiment, Editorial, Werbung, Digitale Medien, Lebenswelten, Transportation, Technische Innovation und Design Management. Im Studienplan können weitere Arbeitsfelder festgelegt werden.
- ⁷ Die Erteilung des Prädikates „mit Erfolg abgelegt“ (m. E. a.) auf jede Prüfungsleistung ist Voraussetzung für das Bestehen der Bachelorprüfung.
- ⁸ Das Nähere wird von der Fakultät für Studium Generale und Interdisziplinäre Studien geregelt.
- ⁹ Zur Bildung der Note der Bachelorarbeit werden die Noten der (eigentlichen) gestalterischen Bachelorarbeit und die Note der Präsentation (15 – 30-minütiges Kolloquium) im Verhältnis 4 : 1 gewichtet.

Abkürzungen:

BA	Bachelorarbeit	Präs	Präsentation	SU	seminaristischer Unterricht
ECTS	Kreditpunkte nach dem European Credit Transfer System	Ref	Referat	SWS	Semesterwochenstunden
LN	Leistungsnachweis	S	Seminar	TN	Teilnahmenachweis
PA	Projektarbeit	SA	Seminararbeit	Ü	Übung
Pr	Praktikum	schrP	schriftliche Prüfung		
Proj	Projektstudium	StA	Studienarbeit		